Anlage 2

Notfallplan Verdacht auf Kindeswohlgefährdung

Volkshochschule Delmenhorst

Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	Begründeter Verdacht auf Kindeswohlgefährdung	Akute Kindeswohlgefährdung
Verhaltensänderung bei Ki/Ju Verbale Hinweise des Ki/Ju Eigene Beobachtungen Hinweise gleichaltriger Freunde/ Kollegium	Genauere Angaben zu einem Missbrauch/ Grenzüberschreitung Benennung von konkreten Handlungen, Umständen, Personen, Orten	Verletzung fachlicher Standards (Lehrkraft) Grenzüberschreitung Missbrauch Akut beobachteter Vorfall Zeugenaussagen Konkrete Aussage des Ki/Ju (immer ernst nehmen!)

In vertrauensvollem Kontakt mit dem betroffenen Ki/Ju bleiben / Unterstützung und Schutz gewährleisten - Betroffene haben keine Schuld!

Sorgfältig dokumentieren, z. B. in Form eines Vermutungstagesbuches, Dokumentationen archivieren

Kommunikation erfolgt ausschließlich mit notwendig involvierten Personen (Schutz der Betroffenen!)

Diskreter Austausch mit Projektleitung

Projektleitung und Leitung der vhs informieren, Verantwortung übertragen

Präventionsstelle einbeziehen (siehe Notfallnummer)

Evtl. anonyme Fachberatung (siehe Notfallnummer), Gefahr von eigenen Kompetenzüberschreitungen (Hobbypsychologie)

Eltern einbeziehen - ist Schutz des Ki/Ju bei vermuteter Täterschaft eines Elternteils gewährleistet? Verantwortung für die Gesprächsleitung klären

Jugendamt informieren, vorher Verantwortlichkeit klären

Sorgfältige Beobachtung durch Projektleitung, Schutz vor übler Nachrede, Schutz vor Kompetenzüberschreitung

Betroffene Ki/Ju altersangemessen einbeziehen, ggf. Fachberatung

Strafanzeige, vorher Verantwortlichkeit klären

ggf. Jugendamt informieren, vorher Verantwortlichkeit klären

Bewertung des Sachverhalts / Risiko- und Gefahreneinschätzung

Saubere Aufklärung, Unterbinden von Gerüchten

Rehabilitation bei zu Unrecht beschuldigter Person

Sachliche Informationen an das Kollegium, Eltern und Schüler:innen

ggf. erneute Gefahreneinschätzung

Angemessene Transparenz in der Öffentlichkeit

Selbstfürsorge / Grenzen der eigenen Belastbarkeit beachten

Aufmerksam bleiben
Dokumentieren

Kinder - und Jugendhilfe
Koordinierungsstelle Kinderschutz 04221 - 99-2573
Am Stadtwall 10, 27749 Delmenhorst koordinierungkinderschutz@delmenhorst.de